Bund Deutscher Kriminalbeamter

Gründung der Jungen Kripo

04.12.2013

In der Vergangenheit gab es immer wieder Überlegungen, eine junge Gruppierung innerhalb des BDK zu gründen. Auf dem 14. Bundesdelegiertentag in Suhl war es dann endlich soweit und der Startschuss für unsere neue AG Junge Kripo wurde gegeben.

Pia Licht wurde als Sprecherin der "Jungen Kripo" gewählt und vertritt damit die Anliegen der "Jungen Kripo" als neues Mitglied im Bundesvorstandes. Damit besteht eine enge Zusammenarbeit zwischen der AG Junge Kripo und dem Bundesverband. Während des BDT wurde unser Konzept als erster Entwurf dem Bundesvorstand vorgestellt und die darin enthaltenden Aspekte fanden großen Anklang.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht vorwiegend die Interessen und Anliegen von Studenten, Auszubildenden und Berufsanfängern zu vertreten.

Damit möchten wir ermöglichen, dass ihr euch mit Problemen, Wünschen und Ideen an euren jeweiligen Landesvertreter wenden könnt.

Gemeinsam ist es unser Ziel, euch einen möglichst guten Start in eure polizeiliche Laufbahn zu ermöglichen und euch in den ersten Berufsjahren tatkräftig zur Seite zu stehen.

Unter anderem haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, euch als Ansprechpartner für Angelegenheiten der Ausbildung und des Dienstes zur Verfügung zu stehen. Weiterhin möchten wir eure Kontakte zur eigenen Behörde und Kollegen/innen aus anderen Bundesländern stärken. Des Weiteren bietet euch die junge Kripo eine Plattform für die aktive Mitgestaltung des BDK ´s. Auch außerhalb eurer Ausbildung wollen wir euch interessante Projekte und Workshops bieten, so zum Beispiel Seminare, praktische Übungen und Fachvorträge.

Auf der Internetseite der "Jungen Kripo" habt ihr die Möglichkeit, uns weitere Ideen und Wünsche per E-Mail zu kommen zu lassen.

Auf eine gute Zusammenarbeit!!!

Eure Junge Kripo

Schlagwörter
Sachsen-Anhalt Junge Kripo Nordrhein-Westfalen Saarland Brandenburg Bremen Thüringen Rheinland-Pfalz Sachsen Hessen Baden-Württemberg Niedersachsen Schleswig-Holstein Berlin Hamburg Bayern
diesen Inhalt herunterladen: PDF